



NESTELBACHER NACHRICHTEN

Ausgabe Sommer 2024



EINEN SCHÖNEN SOMMER

wünschen der Gemeindevorstand, die Gemeinderäte sowie alle
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Nestelbach bei Graz

Parteienverkehr/Amtsstunden

Mo: 8.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 17.00 Uhr
Di: 8.00 - 12.00 Uhr (kein Bauamt)
Mi: geschlossen
Do: 8.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr
Fr: 8.00 - 12.00 Uhr (kein Bauamt)

Standesamt:

Kontaktdaten:

Gemeindeamt: +43 (0) 3133/2208
Bauhof: +43 (0) 664 106 13 79
Kinderkrippe: +43 (0) 3133/323 15
Kindergarten: +43 (0) 3133/ 8100
Volksschule: +43 (0) 3133/2488
GTS: +43 (0) 3133/2488-3
Bibliothek: +43 (0) 3133/ 2488-6
Mo: 14.00 bis 17.00 Uhr

Die Sprechstunde mit dem Bürgermeister kann
individuell vereinbart werden

Ing. Klaus Steinberger

+43 (0) 664 555 66 22 oder unter buergermeister@nestelbach-graz.gv.at

INHALTSÜBERSICHT

Aus der Gemeinde	ab 2
Glückwünsche	ab 10
Bildung	ab 15
Einsatzorganisationen	ab 17
Freizeit & Kultur	ab 20
Natur & Umwelt	ab 26
Pfarre	ab 35
Informatives	ab 37



VORWORT

Liebe Nestelbacherinnen und Nestelbacher, liebe Leserinnen und Leser unserer Gemeindezeitung!

Wir kommen ins Schwitzen, aber nicht nur auf Grund der sommerlichen Temperaturen, sondern auch weil jetzt eingetreten ist, was ich schon in der letzten Gemeindezeitung angedeutet und befürchtet habe: steigende Kosten für die Aufgaben der Gemeinde, stagnierende Ertragsanteile und dringend notwendige Investitionen in die Kinderbetreuung und Ausbildungsstätten für unsere Kinder.

Eine Überprüfung durch die zuständige Abteilung des Landes hat einen erhöhten Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen sowie eine Erweiterung der Volksschule bestätigt und für notwendig befunden.

Trotz einer 50%igen Förderung des Landes für beide Vorhaben bedeutet dies eine kaum bewältigbare Herausforderung für unsere Gemeinde und lässt für andere Investitionen und notwendige Vorhaben so gut wie keinen Spielraum.

Einige unserer Projekte, die wir bereits 2023 in Angriff genommen hatten, konnten inzwischen abgeschlossen und finanziert werden. Das Projekt Silberweg ist mit dem Aufbringen einer neuen Asphaltdecke abgeschlossen.

Beide Kläranlagen in Edelsgrub sind jetzt auf neuestem Stand und durch die Erweiterung auch für die steigende Einwohnerzahl ausgelegt.

Die Räumlichkeiten im 1.Stock des Pfarrheims sind von der Gemeinde angemietet worden und konnten nach Renovierung und Adaptierung für die Nutzung durch unsere Vereine freigegeben werden.

Unsere Freizeitanlage in Langegg konnte sich sehen lassen. Mit der Sanierung der Außenfassade des Sporthauses wollten wir auch dieses Projekt abschließen, aber das kürzliche Unwetter hat alles zunichtegemacht. Jetzt heißt es zurück an den Start und an den Wiederaufbau der Tennisanlage herangehen. Ohne Unterstützung und Mithilfe des Tennisvereins Langegg wäre eine Nutzung und Instandhaltung der Anlage allerdings nicht möglich.

Mit der Anschaffung von zwei weiteren Quick Up Hütten konnten wir die Infrastruktur für Veranstaltungen in unserer Gemeinde erfolgreich erweitern. Unsere Vereine haben nun Zugriff auf Kühlwagen, Geschirrwaschwagen mit Geschirr und ab jetzt 4 Quick Up Hütten.

Neben den bereits erwähnten dringenden Vorhaben Kindergarten und Schule ist noch ein weiteres zukunftsträchtiges Projekt im Laufen.

Seit Jahren bemüht sich der AWV (Abfallwirtschaftsverband) Graz Umgebung um neue Strukturen und Schaffung von neuen ASZ (Abfallsammelzentren), um eine bessere, bequemere und nachhaltigere Entsorgung unseres Mülls zu ermöglichen. Zurzeit läuft eine Machbarkeitsstudie in unserem Gemeindegebiet auf der Schemerlhöhe, die auch die Schaffung von Park&Ride Parkplätzen sowie einer Bushaltestelle beinhaltet.



Ing. Klaus Steinberger
Bürgermeister



Kläranlagen in Edelsgrub

IMPRESSUM

Medieninhaber: Nestelbach bei Graz; für den Inhalt verantwortlich: BGM
Ing. Klaus Steinberger; Satz- und Druckfehler vorbehalten; Fotocredit:
Stockphoto, Pixabay; Produktion: Gemeinde Nestelbach bei Graz



Die vorgenommenen Veränderungen der Verkehrsanbindung an Graz haben viele Verbesserungen, wie zum Beispiel eine erhöhte Taktung und die Direktverbindung nach Graz über die Autobahn bis zum Murpark gebracht. Tatsache ist aber, dass aufgrund fehlender Grundstücke nur ein stark reduzierter „Busbahnhof“ umgesetzt werden konnte und die fehlenden Park&Ride Parkplätze dazu führen, dass pro Tag bis zu sechzig Busfahrten im Ortszentrum zu verzeichnen sind. Ein weiterer negativer Effekt ist, dass die Umgebung und unser Dorfplatz selbst tagsüber fast zur Gänze mit Autos zugeparkt ist.

Die immer häufiger auftretenden Unwetter zeigen uns, dass wir den notwendigen Hochwasserschutz noch schneller vorantreiben müssen. Die bereits durchgeführten Maßnahmen hinter unserer Volksschule haben sich gut bewährt. Die Querschnitte vieler Brückendurchlässe haben sich als zu gering herausgestellt. Die Sanierung beziehungsweise der Rückbau der Verrohrung vor und unter dem Hauptplatz muss forciert werden.

Auch die für unser gesamtes Gemeindegebiet bereits durchgeführten Hangwasserberechnungen unterstreichen die Notwendigkeit dieser Maßnahmen.



Freizeitanlage in Langeegg

Ich darf Ihnen eine schöne Sommerzeit ohne Unwetter sowie einen erholsamen Urlaub wünschen.

Klaus Steinberger (BGM Nestelbach bei Graz)



FF Langegg bei Graz

Florianifrühschoppen

Sonntag: 25. August 2024

Beginn: 10:00 Uhr

Ort: Feuerwehrhaus Langegg bei Graz

10:00 Uhr Heilige Messe mit musikalischer Umrahmung der Musikkapelle Nestelbach

Anschließend Frühschoppen mit der Musikgruppe „Die Oststeirer“

WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN!



Personal-News aus der Gemeinde

GTS Volksschule Nestelbach

Gabriele Tieber verstärkt seit Anfang Februar 2024 das Team der GTS VS Nestelbach. Viele positive Rückmeldungen bestätigen, dass sie sich gut eingearbeitet und auch einen guten Draht zu den Kindern hat. Frau Tieber hat eine der GTS Gruppe übernommen.

Mahdokht Nilforoush wurde Ende Februar 2024 in der GTS VS Nestelbach aufgenommen. Frau Nilforoush hat ebenfalls eine der GTS Gruppe übernommen, sie macht ihre Arbeit mit großer Begeisterung und kann sehr gut mit den Kindern umgehen.

Gemeindeamt

Helga Warga unterstützt seit Mitte Februar 2024 das Team des Gemeindeamtes im Bereich des Bürgerservices. Sie ist außerdem zuständig für die Homepage, den sprengelfremden Schulbesuch und auch noch viele andere Tätigkeiten. Sie hat sich im Team sehr gut zurechtgefunden und macht ihre Arbeit mit viel Fleiß und Gewissenhaftigkeit.



Abgang Bedienstete:

Frau **Renate Kratzer** hat mit Ende Jänner 2024 auf eigenen Wunsch das Dienstverhältnis mit der Gemeinde beendet. Frau Kratzer war 1 Jahr in der Gemeinde Nestelbach als Hilfskraft in der GTS der VS Nestelbach angestellt. Sie war stets eine sehr fleißige und zuverlässige Kollegin und hat ihre Arbeiten mit sehr viel Sorgfalt und Freude erledigt. Mit dem Ausscheiden von Frau Kratzer verlieren wir eine nette und gewissenhafte Kollegin. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Frau **Gina-Nicoleta Rotaru** hat mit Mitte Februar 2024 auf eigenen Wunsch das Dienstverhältnis mit der Gemeinde beendet. Frau Rotaru war mehr als 1 Jahr in der Gemeinde Nestelbach als Hilfskraft in der GTS angestellt. Frau Rotaru hat ihre Arbeit sehr gut gemacht und auch die Kinder mochten Sie sehr gerne. Wir wünschen Frau Rotaru für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren beruflichen Werdegang.

Frau **Riegler Gabriele** hat mit Ende Februar 2024 aufgrund einer beruflichen Veränderung auf eigenen Wunsch das Dienstverhältnis zur Gemeinde Nestelbach bei Graz beendet. Frau Riegler war seit Februar 2023 im Bürgerservice der Gemeinde tätig. Frau Riegler hat sich stets Mühe gegeben ihre Arbeiten gewissenhaft zu erledigen und war sehr zuvorkommend. Mit dem Ausscheiden von Frau Riegler haben wir eine fleißige Kollegin verloren. Wir wünschen ihr alles Gute und viel Erfolg in ihrem weiteren beruflichen Werdegang.

Frau **Foller Jacqueline** hat mit Ende Mai 2024 aufgrund einer beruflichen Veränderung auf eigenen Wunsch das Dienstverhältnis zur Gemeinde Nestelbach bei Graz beendet. Frau Foller war seit Juli 2019 im Bürgerservice der Gemeinde tätig. Frau Foller war stets bemüht und auch eine sehr nette und fleißige Kollegin, ihre Arbeiten hat sie immer sehr gewissenhaft erledigt. Mit dem Ausscheiden von Frau Foller haben wir eine sehr engagierte und zuverlässige Kollegin verloren. Auch ihr wünschen wir für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg für ihren weiteren beruflichen Werdegang.

Pensionierung Josef Reisenhofer

Josef Reisenhofer, ein langjähriger Bauhofmitarbeiter im Bauhof Nestelbach, hat mit Ende Juni 2024 seine wohlverdiente Pension angetreten. Im Rahmen seines Dienstes seit 1. Oktober 2010 war er für alle anfallenden Arbeiten in der Gemeinde eingesetzt, die handwerkliches Geschick und Zuverlässigkeit erforderten. Wenn es um Wasseranschlüsse, Rohrbrüche, Straßenerhaltung, Schneeräumung und die Betreuung des Altstoffsammelzentrums ging, immer war „Seppl“ zur Stelle und erledigte seine Aufgaben mit viel Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit. Wir wünschen ihm für seine Pension alles Gute.



**Pensionierung Roswitha Kratzer**

Mit viel Herzblut und Energie, war Roswitha Kratzer, bei der Arbeit immer dabei. Schon in der Altgemeinde Langegg unter ihren Chefs Altbürgermeister Valentin Warga und danach Altbürgermeister Josef Adler hat sie schon immer vollen Einsatz gezeigt und alle im Amt anfallenden Arbeit sorgfältig und rasch erledigt.

Auch nach der Gemeindefusion blieb Roswitha Kratzer, der neuen Gemeinde Nestelbach bei Graz als treue und fleißige Mitarbeiterin erhalten. Zuerst war sie im Bürgerservice tätig, kurz danach wurde sie zur rechten Hand des Bürgermeisters und schlussendlich mit 01.01.2021 übernahm sie die Amtsleitung.

Sie war sehr flexibel, hat immer die richtigen Worte gefunden und hat sich nie unterkriegen lassen. Sie war nicht nur für die BürgerInnen immer zur Stelle, sondern auch für uns MitarbeiterInnen. Nun gehen knapp 18 Dienstjahre zu Ende und Roswitha darf ihre wohlverdiente Pension antreten.

Der Bürgermeister, der Gemeindevorstand, die Gemeinderäte und die Mitarbeiter der Gemeinde Nestelbach bei Graz wünschen ihr alles Gute in ihrer Pension und viel Gesundheit.

**Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,**

etwas verspätet darf ich mich nun in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung bei Ihnen verabschieden, da ich mit Jahresende aufgrund meiner Pensionierung aus dem Gemeindedienst ausgeschieden bin. Das Ende meines Dienstverhältnisses war leider durch eine plötzliche Krankheit begleitet und so wurde mein Wunsch, entspannt und locker in Pension gehen zu können, nicht erfüllt. Heute einige Monate später blicke ich dankbar auf 18 Jahre Gemeindetätigkeit zurück und möchte mich bei meinen „3 Chefs“ Bgm.a.D. Valentin Warga, Bgm.a.D. Josef Adler aus der Altgemeinde Langegg sowie Bgm. Ing Klaus Steinberger und bei allen GemeinderätInnen für das geschenkte Vertrauen bedanken. Weiters bedanke ich mich bei Euch, liebe Kolleginnen und Kollegen für das gute Miteinander, das mir immer sehr wichtig war. Nicht zuletzt bei Ihnen, werte GemeindebürgerInnen, für die vielen Begegnungen, die ein Alltag in der Gemeinde mit sich bringt und die es immer so gut wie möglich zu lösen gilt.

Dem gesamten Team im Gemeindeamt wünsche ich weiterhin viel Freude an der herausfordernden Arbeit,

Eure Roswitha Kratzer

Der Steirische Wein setzt auf Wieder-Befüllung!

Kennst du die Steiermarkflasche?

Du erkennst sie am Steirischen Panther unter dem Flaschenhals. Und das Tolle daran: Diese Flasche ist wiederbefüllbar! Pfand ist keines drauf, aber du kannst die leeren Steiermarkflaschen inklusive Schraubverschluss einfach in SPAR-Märkten beim Leergutautomat oder bei den teilnehmenden Partnerbetrieben zur Wieder-Befüllung zurückgeben. Damit wird 96 % der Energie eingespart, die man für die Herstellung von neuen Flaschen braucht. Alle Rücknahmestellen findest du hier: www.steiermarkflasche.at

Wusstest Du, dass bereits über 300 steirische Winzer ihren Wein in Steiermarkflaschen abfüllen? Also mach mit beim Qualitätserhalt von der Rebe bis zur Flasche.



Alle Jahre wieder:

Mountainbike Sommer Camp

URC Laßnitzhöhe in Moggau 31

**Termin: 22. – 26.07.2024
von 08:30-12:30**

Anmeldung über
radclub.lassnitzhoehe@gmail.com

Kosten: 100€ für Mitglieder / 120€ für Gäste
(inkl. Jahresmitgliedschaft)

Campleiter
Stefan Hödl 0664/8467703

Bericht aus dem Ausschuss für Umwelt & Infrastruktur

Liebe Nestelbacherinnen und Nestelbacher, in diesem Frühjahr haben wir uns dem Schutz von Kleinlebewesen - Kröten und anderen Amphibien - verschrieben! Am 6. März wurde auf Initiative des Umweltausschusses der erste Krötenzaun in Nestelbach errichtet. Angeleitet und unterstützt haben die Aktion die Leiterin der Berg- und Naturwacht Steiermark, Mag. Dr. Eva Bernhart, Wolfgang Haberl von der Berg- und Naturwacht Laßnitzhöhe, Bauhofmitarbeiter der Gemeinde Nestelbach und engagierte Anrainer.



Die **Errichtung des Krötenzauns** ist bei den Anrainern auf sehr positives Echo gestoßen: Wir wurden sowohl beim Auf- und Abbau als auch bei der zweifellos aufwendigen Betreuung des Zauns tatkräftig unterstützt. Allen voran möchte ich mich ausdrücklich bei Fam. **Elisabeth und Hermann Kickenweitz** für Ihr Engagement bedanken! Ohne ihre großartige Hilfe wäre die Umsetzung des gesamten Projekts nicht möglich gewesen! Bilanz: 97 Kröten u.a. Amphibien wurden gerettet!



Ein **Krötenwarnschild wurde gestohlen!** Welcher Spaßvogel auch immer dafür verantwortlich ist: Sie haben öffentliches Eigentum entwendet und werden aufgefordert, dieses umgehend an die Gemeinde zu retournieren!



Mag.^a Roswitha Cano
Restrepo-Hassler

Kurzinfo Krötenwanderung

Wenn die Kröten aus der Winterstarre erwachen, machen sie sich auf den Weg zu dem Gewässer, indem sie selbst aufgewachsen sind, um dort ihre Eier abzulegen, was man ‚laichen‘ nennt.

Die Krötenweibchen sind die treibende Kraft bei der Wanderung. Sie legen bis zu 5 km Weg zurück und tragen ihre männlichen Artgenossen dabei meist auf dem Rücken.

Krötenzäune schützen Kröten während ihrer Wanderung. Diese Zäune bestehen in der Regel aus etwa 50 cm hohen, undurchsichtigen Kunststofffolien, die parallel zur Straße aufgebaut werden. In regelmäßigen Abständen sind Fangeimer ebenerdig in den Zaun eingegraben.

Wenn die Amphibien versuchen, das vermeintliche Hindernis zu umgehen, fallen sie in diese Eimer. Die gefangenen Amphibien werden von Helferinnen und Helfern auf der gegenüberliegenden Straßenseite wieder ausgesetzt.





Aktion Wildblumen 2024

Auch dieses Jahr ist unsere Gemeinde Partnerin der Aktion Wildblumen. Drei erste Klassen der VS Nestelbach hatten die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung von Christine Podlipnig und Michael Kreuhsler 250 Wildblumen zu pflanzen.

Die Kinder waren mit großem Eifer und echter Begeisterung bei der Sache und nicht wenige erwiesen sich bereits als fundierte Blumenkenner- und -innen.



Es ist sehr erfreulich, dass sich die VS Nestelbach nunmehr schon zum dritten Mal an dieser Aktion beteiligt hat! Mein Dank gilt allen Beteiligten – allen voran Dir, Martin Knabl, der diese Aktion stets mit viel Elan unterstützt.

Wildblumen pflanzen – Volksschule Nestelbach (vs-nestelbach.at)

Fotos: Christine Podlipnig & VS Nestelbach
Roswitha Cano (Obfrau)

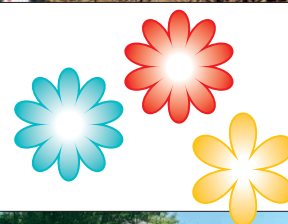
t.: 0650 3587 001 e.: roswitha.cano@gmail.com

Mitglieder des Ausschusses: Thomas Hahn, Karl Krenn, Martin Leopold, Andreas Mekis.

Ich danke Valentina Zepitz und Martin Zöhrer für ihre kompetente Unterstützung.



Roswitha Cano





Wehrdienstberatung im Gemeindeamt Nestelbach



Heuer führt der Österr. Kameradschaftsbund, Ortsverband Nestelbach, nach der Unterbrechung durch Corona, wieder eine Wehrdienstberatung für stellungspflichtige Jugendliche der Gemeinden Nestelbach bei Graz und Laßnitzhöhe durch.

Bei der Wehrdienstberatung gibt es aktuelle Informationen zur Stellung. Die Stellung für Stellungspflichtige der Marktgemeinde Laßnitzhöhe findet vom 15.10. bis 16.10.2024, für Stellungspflichtige der Gemeinde Nestelbach vom 22.10. bis 23.10.24 in der Belgier-Kaserne statt.

Wesentliche Informationen des Vortrags:

Wie läuft die Stellung ab, welche Unterlagen muss ich mitbringen, wo muss ich meine Einrückungswünsche abgeben, was muss ich machen, um Zivildienst leisten zu können, Verdienstmöglichkeiten während des Grundwehrdienstes bzw. bei anschließenden Einsätzen, Ausbildungen, Einrückungstermine 2025 in der Steiermark.

Bei Interesse wird auch eine umfassende Information über die Aufgaben und Neuausrichtung des Österr. Bundesheeres (ÖBH) und damit verbundener Berufs-, Karriere- und Verdienstmöglichkeiten als Soldat oder Zivilbediensteter angeboten.

Bei Bedarf findet auch eine Information bezüglich „Ablauf der Stellung für Frauen“ sowie Karriere für Frauen beim ÖBH statt.

Sollte Interesse für eine Lehre beim ÖBH bestehen (Anmerkung: das ÖBH bildet in bis zu 40 Lehrberufen aus, wobei hier auch einzigartige wie Gefechtsfahrzeugmechaniker/in und Hubschraubermechaniker/in dabei sind) sind sie / bist du herzlich eingeladen an der Wehrdienstberatung teilzunehmen.

Termin: Donnerstag 12.09.2024, 19:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr

Ort:

Eingeladen:

Gemeindeamt Nestelbach, Aula im Parterre

alle stellungspflichtigen männlichen Jugendliche des Jahrganges 2006, Frauen im Alter von 17 – 34 Jahre, der Gemeinden Laßnitzhöhe und Nestelbach, die Interesse für eine Karriere beim ÖBH haben sowie männliche Jugendliche, die den Wehrdienst bereits absolviert haben und Interesse an einem Assistenzeinsatz oder Auslandseinsatz und/oder nachträglichen Laufbahn beim ÖBH oder sonstige Fragen in Bezug auf das ÖBH haben.

Vortragender: Obstlt Hebenstreit Franz

Sonstiges:

Im Anschluss an die Beratung wird seitens der Gemeinde zu einem kleinen Imbiss inkl. Getränk eingeladen. Hier hat jeder Teilnehmer die Gelegenheit, persönliche Fragen/Anliegen mit dem Vortragenden **außerhalb** des Vortrages zu besprechen.

Die stellungspflichtigen männlichen Jugendlichen erhalten ca. 2 Monate vor dem zugewiesenen Stellungs-termin ein Informationsschreiben von der Ergänzungs- abteilung Militärkommando Steiermark zur Stellung und nochmals eine persönliche Einladung seitens der Gemeinde zur Teilnahme an der Wehrdienstberatung.

Um die Veranstaltung optimal vorbereiten zu können, wird um Rückantwort bezüglich der Teilnahme bis Termin: **03.09.2024** direkt an die Gemeinde Nestelbach, Tel.Nr.: 03133 2208 oder per E-Mail gde@nestelbach-graz.gv.at oder den Vortragenden Obstlt HEBENSTREIT, Tel.Nr.: 0664 622 31 41 oder E-Mail franz.hebenstreit@bmlv.gv.at gebeten.





Wir sind Vertriebspartner von:

Hoval

Steht ein Heizungstausch an?

Sichern Sie sich jetzt die Förderungen für Heizungssanierungen mit der bundesweiten Aktion „Raus aus Öl und Gas“.

Mehr Infos auf hoval.at



Energieberatung in der Steiermark 2024

	Umsetzungsbonus Holen Sie sich Ihren Umsetzungsbonus!
	Beratung gegen Energiearmut Ihre Kosten: €0,-
	Energieberatung Telefon/Büro ODER Vor-Ort Ihre Kosten: €0,- €70,-
	Vor-Ort-Gebäudecheck für Ein- und Zweifamilienhäuser Ihre Kosten: €220,-
	Vor-Ort-Gebäudecheck für Mehrfamilienhäuser ODER einem von Gemeinden ODER zu Vereinszwecken genutzten Gebäude Ihre Kosten: €300,-



Ich tu's Energieberatung
Serviceline
0316/877-3955



Weitere Infos unter:
www.ich-tus.at





Wir GRATULIEREN unseren JUBILARINNEN & JUBILAREN sehr herzlich zum Geburtstag!



98 Jahre
Sundl Maria
Schemerlhöhe



97 Jahre
Brandstätter Maria
Edelsgrub



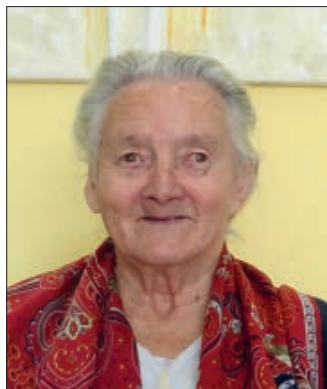
96 Jahre
Kleinhapfl Maria
Langeegg-Ort



94 Jahre
Traxler Johann
Dorfplatz



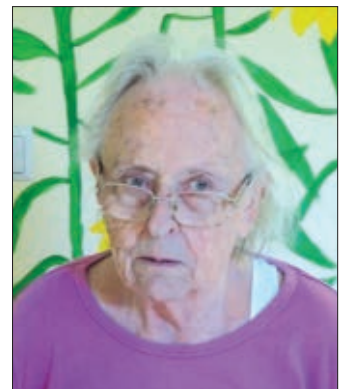
94 Jahre
Hanzekovic Margareta
Dorfplatz



94 Jahre
Maicz Margareta
Dorfplatz



94 Jahre
Schögler Sophie
Hirtenfeld



94 Jahre
Gietl Helene
Dorfplatz



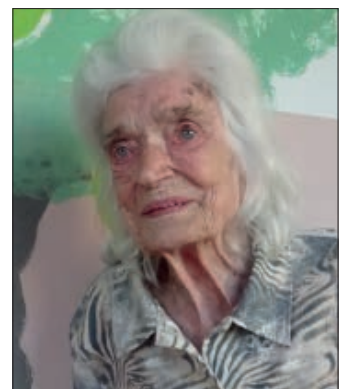
93 Jahre
Gruber Maria
Silberweg



92 Jahre
Harrer Christine
Dorfplatz



91 Jahre:
Di Lena Josefa
Edelsgrub



90 Jahre
Fössl Anna
Dorfplatz



85 Jahre:
Manninger Eduard
Langegg-Ort



80 Jahre
Oberhammer Aloisia
Edelsgrub



80 Jahre
Tropper Anneliese
Mittergoggitsch

**Der
Bürgermeister
und der
Gemeinderat
wünschen allen
JubilarInnen
noch viele
weitere schöne
Jahre!**

98 Jahre:

Sundl Maria, Schemerlhöhe

97 Jahre:

Grinschgl Cäcilia, Unterbuch
Brandstätter Maria, Edelsgrub

96 Jahre:

Kleinhappl Maria, Langegg-Ort

95 Jahre:

Krüger Viktor, Dorfplatz

94 Jahre:

Traxler Johann, Dorfplatz
Hanzekovic Margareta, Dorfplatz
Mintcheva Todora, Mitterlaßnitzberg
Maicz Margareta, Dorfplatz
Schögler Sophie, Hirtenfeld
Gietl Helene, Dorfplatz

93 Jahre:

Gruber Maria, Silberweg
Hrabtschuk Theresia, Unterbuch

92 Jahre:

Harrer Christine, Dorfplatz
Fuchs Erhard, Edelsgrub
Fröhlich Aloisia, Dorfplatz

91 Jahre:

Schaller Maria, Edelsgrub
Trummer Theresia, Obergoggitsch
Di Lena Josefa, Edelsgrub

90 Jahre:

Resch Johanna, Obergoggitsch
Fössl Anna, Dorfplatz

85 Jahre:

Kohlfürst Notburga, Hirtenfeld
Manninger Eduard, Langegg-Ort
Schmidt Emma, Nestelbachberg
Klingler Aloisia, Edelsgrub
Ambros Theresia, Edelsgrub
Häusl-Bissinger Frieda, Dorfstraße
Stefanec Anna, Kogelbuch
Garber Heidemarie, Hirtenfeld

80 Jahre:

Gußmagg Gertrude, Obergoggitsch
Eberl Herta, Schemerlhöhe
Kniepeiß Anna, Lindenweg
Lehsl Karl-Heinz, Silberweg
Oberhammer Aloisia, Edelsgrub
Tropper Anneliese, Mittergoggitsch

Turnstunden im Pfarrsaal der Gemeinde

Seit 2022 gebe ich - **Philipp Moser** - zweimal wöchentlich Turnstunden im Pfarrsaal der Gemeinde. Für Interessierte gibt es ist noch genügend Platz im Saal.

Sie können mich diesbezüglich jederzeit anrufen.

+43 664 1409545

Mag. Philipp Moser

Dipl. Fitness- u. Mentaltrainer, Functional Performance Trainer, Referent für Sport, Training und Gesundheit, Trainer für Basketball & Stand Up Paddling
Freier Autor, Blogger und Reisejournalist

www.bodymindfit.at // www.supatlas.com



Wir GRATULIEREN



Wir gratulieren unserem **Altbürgermeister Hermann Pörtl** herzlichst zu seinem **90. Geburtstag**. Wenn wir uns zurückerinnern, wurde er 1985 als damaliger Direktor der örtlichen Raiffeisenbank, nach dem plötzlichen Ableben von Bgm. Stoppacher, zum Volksbürgermeister gewählt und lenkte 16 Jahre lang die politischen Geschicke der Gemeinde Nestelbach bei Graz. Wir alle kennen ihn als besonders sportlichen und agilen Menschen, dem besonders das Ski fahren, Rad fahren und auch seine flotten Walkingrunden bis ins hohe Alter Freude machten. Viel Liebe und Begeisterung investierte er auch gemeinsam mit seiner Frau Anni in den Blumenschmuck rund um sein Haus in der Dorfstraße, was sehr oft mit einer Spitzenplatzierung beim Blumenschmuckwettbewerb belohnt wurde. Diese unsere Glückwünsche erreichen ihn zwar außerhalb unserer Gemeinde, in einer betreuten Wohneinrichtung in Eggersdorf, doch seine Verbundenheit zu Nestelbach und hier besonders zur Pfarre, lässt ihn regelmäßig zum Singen in unserem Kirchenchor zurückkehren.

Lieber Hermann, wir wünschen dir zu deinem besonderen Geburtstag alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und noch viele glückliche Jahre im Kreise deiner Familie, vor allem mit deinen Enkel- und Ur-enkelkindern.

Herzlichen Glückwunsch ...

Georg Töglhofer

zur bestandenen Matura (HTL Weiz Wirtschaftsingenieur Maschinenbau).



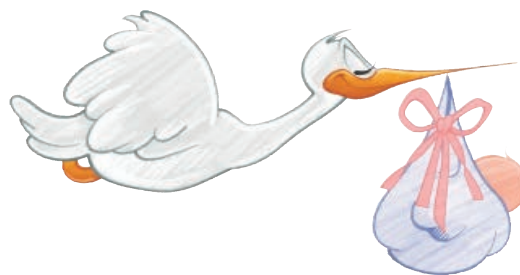
Wir trauern um unsere Verstorbenen

Röck Franz, Dorfplatz
Sittsam Günter, Edelsgrub
Söls Franz, Hirtenfeld
Kien Walter, Mittergoggitsch
Pöllibauer Maria, Dorfplatz
Eigletsberger Johann, Hirtenfeld
Rinnofner Manfred, Dorfplatz
Schemmerl Anton, Edelsgrub
Fischer Alfred, Hauptstraße

Dexler Erna, Mitterlaßnitzberg
Totter Josef, Mittergoggitsch
Hofstätter Maria, Edelsgrub
Felber Angela, Dorfplatz
Stranner Ewald, Mitterlaßnitzberg
Hofer Ferdinand, Obergoggitsch
Glettler Maria, Unterbuch
Kraxner Gertraud, Edelsgrub



HERZLICH WILLKOMMEN!



LINA
Eltern: Hajek Felix und Anna



MATILDA
Eltern: Vorraber Andreas
und Steinbauer Bianca



VALENTINA
Eltern: Lammer Christoph, BSc
und Mag. Caroline



FABIAN
Eltern: Adler Philipp und Martina



TIMO
Eltern: Moser Christof und Katrin



BRUNO
Eltern: Moser Patrick und Barbara



ANNE
Eltern: Balaj Flavius-Beniamin
und Sara



**Wir gratulieren
allen Eltern
sehr herzlich!**

TOBIAS
Eltern: Tuttner Matthias
und Karner Anita

HANNAH
Eltern: Mayer Roland und Haindl Lisa

LENI
Eltern: Thiebet Markus und Gesina

Wasserversorgung Vulkanland

Versorgungssicherheit mit Trinkwasser wird weiter erhöht

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des **Wasserverbandes Wasserversorgung Vulkanland** in St. Peter am Ottersbach wurden wieder Zahlen und Fakten rund um die Verbandsarbeit und um das Thema Wasser von **Obmann Prof. Ing. Josef Ober** und dem **Geschäftsführer DI(FH) Stefan Theissl** präsentiert.

So konnte auf ein arbeitsreiches Jahr in der Wasserversorgung zurückgeblickt werden. 2023 wurde vom Verband wieder ein Spitzenwert zur Abgabe vermeldet und so konnten rund **3,5 Mio m³ Wasser an 35 Mitglieder (darunter 33 Gemeinden)** ununterbrochen bestes Trinkwasser geliefert werden.

Neben einem größeren Projekt zur **Nitratreduzierung in Mureck** mit einem Investitionsvolumen von rund 1,3 Mio Euro, wurden auch wieder allgemeine **Erneuerungsarbeiten am Verbandsnetz** und den Verbandsanlagen sowie der **Ausbau von eigener Stromerzeugung** mittels Photovoltaikanlagen durchgeführt.

Herausforderungen im vergangenen Jahr waren etwa Rohrbrüche, bei denen es galt, die lokale Versorgungssicherheit aufrecht zu erhalten, aber auch die Starkregen- und Hochwasserereignisse, die vor allem bei einzelnen Brunnen Probleme bereitet haben. Nur durch ausgezeichnete jahrelange Vorarbeit und Investitionen in **Vorfeldmonitoring, Qualitätsmessereinrichtungen und überregionales Wassernetzwerk** konnte es gelingen, eine **ununterbrochene Wasserversorgung** zu gewährleisten.

Apropos Wassernetzwerk. Josef Ober streicht besonders die Notwendigkeit der Versorgungssicherheit über die **Transportleitung Oststeiermark**, wie auch einer noch zu bauenden **Versorgungsleitung in den Süden** hervor. „Nur durch diese Absicherungen ist der Verband auch **für zukünftige Herausforderungen und mögliche Qualitätsveränderungen gut gerüstet**“ so Ober. Wichtig sei, dass man sich auf den Verband verlassen kann, der in der Koordination für die richtige Menge und die richtige Qualität unter wirtschaftlichen

Gesichtspunkten sorgt. Diesen Wert gilt es, in Verbindung mit dem **wichtigen Lebensmittel „Wasser“** zu erkennen.

Auch **Bad Gleichenbergs ehemalige Bürgermeisterin Christine Siegel** strich hervor, dass man im Kurort, wo man ja die eigene Wasserversorgung modernisiert, nicht immer die nötige Wasserqualität zur Verfügung hat. Deshalb sei es u.a. wegen der Kureinrichtungen **absolut notwendig**, dass eben Verlass auf den Wasserverband sei.

Das Thema **Versorgungssicherheit** wird im Verband ohnehin sehr ernst genommen, wie Obmann Josef Ober ausführt. So habe man im Vorjahr den **Hochbehälter in Auersbach** um 1.000m³ Inhalt erweitert und eröffnet und die **Notstromversorgung** für das gesamte Versorgungsgebiet wurde ebenfalls 2023 in Betrieb genommen.

Auch 2024 plant man übrigens rund **2,7 Millionen an**



Investitionen. Zu den größeren Projekten zählen wiederum z.B. Leitungssanierungen und auch der Ausbau von Photovoltaik-Anlagen.

Neben den Mitarbeitererehrungen von **Franz Brandl-Kölbl für 10 jährige Tätigkeit** und **Johannes Hofmeister für 20 jährige Mitarbeit** wurde auch die Ehrendadel vom Verband an **Christine Siegel** verliehen, die als Obmann-Stellvertreterin aus dem Vorstand ausscheidet. An Ihre Stelle tritt der neue Bürgermeister von Straden, **DI Anton Edler**. Auch der neue Bürgermeister von Bad Gleichenberg, **Michael Karl**, wird in den Vorstand gewählt. Somit sind gute Voraussetzungen für die Zukunft gegeben.



Hospizteam GU-OST



Wir SIND da! Ehrenamt beim Hospizverein Steiermark

Der Hospizverein will vermitteln, dass Sterben, Tod und Trauer zum Leben gehören und die letzte Lebensphase menschenwürdig gelebt werden kann. Lebensqualität bis zuletzt.

Ehrenamtliche Hospiz-Begleiter:innen, in der Mehrzahl sind es Frauen, absolvieren eine Ausbildung im Ausmaß von 81 Unterrichtseinheiten, sowie einem begleiteten Praktikum von 40 Stunden.

Wer stellt sich dieser Herausforderung.... die eigene Biografie zu reflektieren, Wissen zu erwerben, Erfahrungen in der Praxis der Begleitung von kranken oder betagten Mitmenschen zu sammeln?

Es sind Menschen, die in ihrer Freizeit etwas für andere tun wollen, ihr Leben SINNVoll gestalten wollen. So sind wir im Team Graz-Umgebung-Ost eine bunte Gruppe, 11 Frauen und 1 Mann, die sich mit Empathie, viel Engagement und einer gehörigen Portion Humor den herangetragenen Aufgaben stellen.

es um Begleitung und Unterstützung der Patienten, der betagten Mitmenschen und ihrer Familien durch schlichtes und doch so wertvolles DA SEIN.

Wir schenken als Hospiz-Begleiter:innen Zeit – fürs Hinhören, für ein Gespräch, manchmal auch für gemeinsames Schweigen. Unterstützen auch Sie uns, indem Sie von der Möglichkeit einer Hospizbegleitung sprechen, im Bekannten- und Verwandtenkreis, bei der Arbeit, in der Pfarre und in der Gemeinde.



Christine Kiffmann-Duller

*Text von Christine Kiffmann-Duller
nach 5jähriger Tätigkeit im Team Fürstenfeld, seit
Jänner 2024 im Team Graz-Umgebung-Ost*

Wir begleiten auf Wunsch

- > Menschen in einer Zeit sehr schwerer Erkrankung
- > deren Angehörige
- > Menschen in Trauer

Wir stehen zur Verfügung

- > zu Hause
- > in Alten- und Pflegeheimen
- > in Krankenhäusern
- > in stationären und mobilen Palliativ- und Pflegeeinrichtungen

Ob im Pflegeheim, auf Palliativstationen in Krankenhäusern oder in der Pflege zu Hause – immer geht



Team vom Hospizverein Graz-Umgebung-Ost

S A N E L A
B r a u t m o d e n o g

Rotes Kreuz

Mein Weg zum Rettungssanitäter

Vor guten 9 Jahren, im Sommer 2015 entschied sich Sebastian Posch dazu, ein neues Hobby zu beginnen. Das Folgende erzählt, was Sebastian bewegt hat, dem Roten Kreuz beizutreten, welchem er heute mit Leib und Seele angehört.

2015 trat Sebastian der Jugendgruppe unserer Ortsstelle bei – eine Gruppe voller junger Leute, die hochmotiviert und voller Wissensdrang sind. Schon in jungen Jahren werden hier neben Spiel und Spaß die Maßnahmen der Ersten Hilfe geübt, sowie auch die richtigen Basismaßnahmen in Notfallsituationen zu setzen. Auch nahm er gemeinsam mit den anderen Jugendlichen an zahlreichen Landes- und Bezirkswettbewerben teil, wo er unter anderem im Jahr 2019 das Leistungsabzeichen in Gold erreichen konnte. Neben den Vorbereitungen auf die Wettbewerbe, lernte er auch Maßnahmen aus dem Rettungsdienst kennen, welche ihn auf das spätere Arbeiten als Sanitäter vorbereiteten haben. Nach seinem 18. Geburtstag durfte er zum ersten Mal als Volontär, ein angehender auszubildender Rettungssanitäter, einen Dienst am Rettungswagen antreten. Die Möglichkeit, Dienste zu versehen, wurde unglücklicherweise kurz nach seinem ersten Dienst durch die COVID-19-Pandemie unterbrochen. Trotz dem langen Warten verlor Sebastian nie die Freude und das Interesse am Rettungsdienst, wodurch er im Sommer 2021 den Kurs zum Sanitäter begann. In der Ausbildung werden sämtliche sanitätshilfliche Maßnahmen erlernt. Am 19.12.2021 war es dann



Der Erste von rechts: Sebastian Posch

soweit – er konnte die Prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg absolvieren und ab sofort als freiwilliger Mitarbeiter im Rettungsdienst tätig sein.

Im August 2022 begannen für Sebastian die 9 Monate Zivildienst bei uns auf der Ortsstelle Nestelbach. Als Zivildienstler ist man primär als "Transportführer" am RTW tätig. Dies bedeutet, den Patienten im Patientenraum während der Fahrt zu betreuen. Sebastian absolvierte zudem jedoch auch noch die Ausbildung zum "qualifizierten Zivildienstler", welche ihn befähigte, den Platz des Transportführers mit dem des Einsatzfahrers zu tauschen. Nach seinem Zivildienst blieb uns Sebastian weiterhin als freiwilliger Mitarbeiter erhalten. Fernab vom Rettungsdienst wollte er zudem auch in seiner privaten Zeit für die Bevölkerung da sein, weshalb er sich mittlerweile auch als "First-Responder", also als schnelle Hilfe für den Patienten bis zum Eintreffen des Rettungswagens, engagiert. Nach Ende seines Zivildienstes bestritt er die Aufschulung, um auch größere Rettungswagen lenken zu dürfen.

Nach einem Fahrsicherheitstraining und weiterer Theorie, lenkt er nun auch diese und bringt die Patienten, sich und seine Kollegen/Kolleginnen sicher ans Ziel.

Seit Oktober 2022 ist Sebastian auch im Ortsausschuss unserer Ortsstelle u.a. als Dienstplaner tätig und unterstützt die gesamte Ortsstelle an vielen Ecken und Enden.

Dank des Rettungsdienstes fand Sebastian auch seine zukünftige Berufung als Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger, wofür er derzeit das Studium an der FH JOANNEUM besucht.

Danke Sebastian, dass Du Teil unseres Teams bist!

Fritzel

EDV - und Netzwerktechnik Liedanzeigen

Gerhard Fritzel
Hirtenfeld 46
8302 Nestelbach/G.

www.it-fritzel.at
office@it-fritzel.at
Tel: 0664 791 28 02



Kindergarten Krumegg

Kindergarten Krumegg – ausgezeichnet mit dem österreichischen Umweltzeichen

Am 31.01.2024 haben wir uns einem Audit rund um die Schwerpunkte des Österreichischen Umweltzeichens unterzogen und seither dürfen wir uns stolz „Österreichischer Umweltzeichen – Kindergarten“ nennen. Ein Highlight dieses langen Wegs war am 07.05. in Wien. Dort bekamen wir offiziell unsere Urkunde im Klimaschutzministerium überreicht. Über ein Jahr lang haben wir uns mit den unterschiedlichen Kriterien des österreichischen Umweltzeichens befasst. Dabei sind einzelne Projekte entstanden, die wir mit Hilfe von Eltern umsetzen konnten.

Was versteht man offiziell unter dem Österreichischen Umweltzeichen?

Das Gütesiegel ist eine Auszeichnung des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und Tourismus auf Basis definierter Kriterien. Die Richtlinie UZ 303 für Kindergärten wurde im Juli 2017 veröffentlicht. Die Kriterien wurden vom Verein für Konsumenteninformation gemeinsam mit dem FORUM Umweltbildung sowie zahlreichen Expert:innen aus dem Bereich der Elementarpädagogik erarbeitet.

Die Richtlinie ist für die Auszeichnung von engagierten Kindergärten gedacht: Im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung geht es um Wissen und Handeln im Alltag zu den Themen Umweltschutz, Gesundheitsvorsorge, Bildungsqualität und Partizipation. Damit werden Kindergärten Orte für eine nachhaltige Entwicklung und Vorbild für die nächsten Generationen. „Die Nachhaltigkeitsziele sollen die Welt verändern, sie zu einem besseren Ort für alle machen. Und sie gelten für jeden – überall“



Verleihung des Österreichischen Umweltzeichens im Bundesministerium für Klimaschutz

Welche großen Projekte haben wir verfolgt?

Glühwürmchen Detektive

Im Monatsschwerpunkt „Energiesparen“ hatten wir unser Glühwürmchen-projekt. Gemeinsam mit den Kindern wurde eine Geschichte geschrieben, „Wie die Glühwürmchen ihr Leuchten bekamen“. In der Geschichte wurde vor allem das bewusste Licht abschalten thematisiert. Dies wurde auf den Alltag übergangen und nun dürfen täglich unsere Glühwürmchen-Detektive kontrollieren ob das Licht in bestimmten Räumen wirklich gebraucht wird oder eben nicht.

Hochbeete

In einer Zusammenarbeit mit einigen Eltern durften zwei neue Hochbeete in unserem Garten einziehen. Die Hochbeete selbst wurden uns, von Jenni und Peter vom Hoheneggerhof zur Verfügung gestellt. Gemeinsam mit den Kindern wurden sie geschliffen und neu lackiert. Von der Familie Zettel wurde uns Schafwolle als natürlicher Dünger gebracht. Zusätzlich wurde von der Firma Holzbau Rebernik eine professionelle Überdachung mit den Kindern gebaut, so können wir im nächsten Jahr noch früher Gemüse und co. setzen. Wir bedanken uns hiermit nochmals für die tolle Unterstützung!

Zech'n Taxi

Warum hat der Kindergarten Krumegg das „Krumegger Zechntaxi“ ins Leben gerufen? Ganz einfach: Ihr spart Benzin, bleibt fit, habt richtig Energie und Power! Unser „Zechntaxi“ trägt auch noch einen positiven Aspekt zur Umwelt bei! Nur 30 Minuten an der frischen Luft stärkt zum Beispiel das Immunsystem! Die frische Luft und Bewegung wirken sich auf euer Wohlbefinden und eure geistige wie auch körperliche Gesundheit aus! Ein Spaziergang steigert auch eure Kreativität und verbessert die Konzentration und Denkleistung. Unglaublich! Deshalb denkt daran: wenn es möglich ist, lässt das Auto zuhause stehen und nimmt einfach das „Zechntaxi“!

VS Nestelbach: Viel los im Jahreskreis!

Seit dem letzten Einblick in unser Schulleben drehte sich der Jahreskreis unaufhaltsam weiter und auf die Kinder wartete im bisherigen Schuljahr 2023/2024 ein Highlight nach dem anderen. Gegen Ende des letzten Jahres wurde es besinnlich, es gab eine wundervolle, gemeinsame Nikolausfeier und auch das Weihnachtsfest wurde in den Klassen würdig begangen. Anfang des neuen Jahres 2024 allerdings brach dann eine regelrechte Eiszeit an. Sorgen musste sich trotzdem niemand machen, denn die richtige Ausrüstung stellte sicher, dass bei den Kindern am örtlichen Eislaufplatz – im wahrsten Sinne des Wortes – alles glatt lief:) Das Lernen kommt und kam selbstredend niemals zu kurz, wobei es meist Erlebnisse sind, die den Kindern nachhaltig im Kopf bleiben. Und im noch

jungen Jahr gab es mit dem Fasching und Ostern bereits Feste, die wieder gefeiert werden wollten. Zu den unvergesslichen Erlebnissen zählte neben dem Besuch von Nikolaus & Christkind, sicher auch jener des Osterhasen, der „Zahnfee“, der Polizei, von „Hallo Auto“ oder der sportlichen Damen und Herren, die am „Sumiday“ (Schulsporttag) am Werk waren.

Ein weiteres, unangefochtenes Highlight ist zweifelsohne immer ein Besuch im Next Liberty, den einige Klassen unternahmen. So auch die 1b/1c-Klasse, deren Kinder beim Musical „Tiere im Theater“ einen ganz besonderen Einblick „unter“ die Kulissen eines Theaters werfen konnten und davon am Ende hellauflachend begeistert waren.

Und da auch außerschulische Lernorte von immenser Bedeutung sind und die Kinder es natürlich genießen, Ausflüge zu unternehmen, machten sich einige Klassen auf zum Gemeindeamt oder etwa der Freiwilligen Feuerwehr. Bereits einen Tag vor dem 1. Mai machten sich darüber hinaus Kinder an die Arbeit, um beim Pflanzen von Wildblumen den Lebensraum „Wiese“, als perfekte Ergänzung zum Sachunterricht, so ganz nebenbei einen wichtigen Beitrag zur Erhöhung der Biodiversität zu leisten!

Ein Blick in die nahe Zukunft: Ab Anfang Juni startet schließlich das aufregende, interkulturelle (Afrika-) Projekt an der Schule, das eine ungemeine kulturelle Bereicherung darstellt und bei dem die Kinder kleine künstlerische Darbietungen erlernen, die schließlich beim großen Schulschlussfest am 14. Juni zur Aufführung gebracht werden.

News darüber wird es dann – neben vielen weiteren Einblicken in unser Schulleben – wie immer auf unserer Homepage unter „www.vs-nestelbach.at“ geben.



Fasching 1c Klasse



Schulsporttag Sumiday



Wildblumen pflanzen



Wildblumen pflanzen

Besuch der Gemeinde

Um mehr über die Aufgaben einer Gemeinde bzw. deren Mitarbeiter*innen zu erfahren, statteten u.a. die 3. Klassen der Gemeinde einen Besuch ab. Der Ausflug bot der Klassenlehrerin, Frau Gisela Brecht, die Möglichkeit, politische Bildung direkt an einem außerschulischen Lernort anzubahnen – dort, wo das Leben tatsächlich stattfindet. Spannender kann Lernen für



Besuch der FF-Nestelbach

Unmittelbar nach Frühlingsbeginn hatten die 1b & 1c- sowie die 3. Klassen zudem die Ehre, der Freiwilligen Feuerwehr einen Besuch abzustatten- und Einblicke in deren so wichtige Tätigkeiten erhalten zu dürfen.

Martin Nauschnegg



Gemeindebesuch der 3b Klasse

Kinder nicht sein und das spiegelten auch die vielen Fragen wider, die Herr Ing. Mara (Anm.: Amtsleiter) am Tag des Besuches der 3b-Klasse in Vertretung für unseren Herrn Bürgermeister versuchte, so gezielt wie möglich zu beantworten.



TAGES MÜTTER VÄTER
Steiermark

AUSBILDUNGSSTART

Tagesmutter*vater / Kinderbetreuer*in

Termine:

Graz: 19.9.2024
T 0316 / 671 460-316

Kalsdorf: 3.10.2024
T 0316 / 671 460-325

Gleisdorf: 5.11.2024
T 0316 / 671 460-325

Ausbildungskosten:

€2.350,-

Fragen Sie uns nach
Finanzierungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann melden Sie sich!

www.tagesmuetter.co.at

Bibliothek Nestelbach

„Kein Schiff trägt uns besser in ferne Länder, als ein Buch.“



(Emily Dickinson)

Wenn sich der Sommer einstellt, denken wir alle sehr gerne an das Verreisen in nahe und ferne Länder. Wir lieben es, in andere Welten einzutauchen und andere Menschen oder Kulturen kennenzulernen. Dies alles kann auch sehr gut gelingen, indem man einfach ein Buch zur Hand nimmt. Mit dem Angebot unserer Bibliothek ist eine derartige Reise jederzeit möglich – sei es mit einem Buch oder mit einem Hörbuch in Form der Tonies. Neuerdings entführen wir die Kindergartenkinder und auch die Schülerinnen und Schüler der Volksschule mit unserem Kamishibai, einem Erzähltheater aus Japan, in für sie oft neue und spannende Welten. Auch in den Ferien sollen die Kinder nicht zu kurz

kommen - daher gibt es für sie den ganzen Sommer lang wieder das Angebot „Ferienspaß mit den Ferien-Lesepass“! Dieser kann einfach in der Bibliothek abgeholt werden. Bei jeder Ausleihe erhalten die Kinder einen Stempel. Den vollen Pass dann in der Bibliothek abgeben und mit etwas Glück gewinnen die Kinder einen tollen Preis.

Urlaub bietet sich natürlich auch dafür an, gemeinsame Familienstunden zu verbringen. Diese können mit spannenden, lustigen oder kniffligen Spielen aus der Bibliothek verbracht werden. Auch Spiele ermöglichen es uns, auf Reisen zu gehen und Neues zu entdecken. Besuchen Sie uns in der Bibliothek, verreisen Sie mit unserem Medienangebot und kommen Sie mit vielen wunderbaren und erlebnisreichen Eindrücken in den Alltag zurück! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Das Team der Bibliothek Nestelbach wünscht Ihnen einen erLESEnen Sommer!



Öffnungszeiten

der Öffentlichen Bibliothek Nestelbach,
Mittwoch 8.00 – 11.00 Uhr, 17.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr
Sonntag 8.30 – 10.30 Uhr

Ferienöffnungszeiten

Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr
und Sonntag 8.30 – 10.30 Uhr

Schulstraße 5, 8302 Nestelbach
nestelbach.web-opac.at/



MS Laßnitzhöhe

Der Chor der MS Laßnitzhöhe zu Besuch in der Seniorenresidenz



Kurz vor dem Heiligen Abend wurde der Chor der MS Laßnitzhöhe unter der Leitung von Gregor Adamek eingeladen, in der Seniorenresidenz Laßnitzhöhe die Weihnachtsfeier musikalisch zu gestalten. Dabei wurde auf traditionelle Weihnachtslieder zurückgegriffen. Die Bewohnerinnen und Bewohner waren von dieser Darbietung sichtlich angetan. Auch die Schülerinnen und Schüler waren von diesem Aufeinandertreffen von Generationen beeindruckt und waren mit vollem Einsatz bei der Sache. So wurde dieser Auftritt zu einem wunderschönen und vorweihnachtlichen Erlebnis für alle Beteiligten. Strahlende, begeisterte Kinderaugen wurden zum Abschluss beim Lied „Oh Tannenbaum“ mit viel Applaus und einer kleinen Überraschung seitens der Leitung der Seniorenresidenz belohnt.

Gregor Adamek



Maturaball der 8li des Borg Monsberger

Am 16.12.2023 lud der 3.Jahrgang des dislozierten Zweiges des Borg Monsberger auf der Laßnitzhöhe zu einer Ballnacht ein. Die Schüler und Schülerinnen der 8li feierten ihren Maturaball in der Seifenfabrik in Graz. Unter dem Motto „Hollywood-ein Abgang mit Filmriss“ fand ein toller Abend statt. Hier ein paar Eindrücke:

Fr. Mag.^a Christine Bernsteiner



Pierer
Werbeagentur

Harald Pierer · 0664 / 43 05 333
Hauptstraße 148 · 8301 Laßnitzhöhe
office@pierer-werbung.com · www.pierer-werbung.com

MS Laßnitzhöhe

GREEN JOBS – DEINE CHANCE IN DER REGION



Unter dem Motto „GREEN JOBS – DEINE CHANCE IN DER REGION!“ lud die KEM Energie-Erlebnisregion Hügelland und deren Bürgermeister, in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Steiermark, vertreten durch Landesinnungsgeschäftsführer Mag. Johannes Weiß MSc., zu Informationsveranstaltungen für Eltern und SchülerInnen der 4 Mittelschulstandorte (MS & ORG Laßnitzhöhe, de La Tour Schulen Hügelland Vasoldsberg, MS St. Margarethen a.d. Raab u. MS St. Marein bei Graz) im Hügelland ein.

Steirische Branchenvertreter (Abbildung 1) präsentierten aus erster Hand die Berufsbilder und die vielfältigen Aufgabenbereiche sowie Karriere- und Zukunftschancen im Bereich erneuerbare Energie & Technik in folgenden Branchen:

- Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker
- Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker
- Rauchfangkehrer
- Hafner & Fliesenleger

Nach ausführlicher theoretischer Information folgten Exkursionen. Es wurden keine Kosten und Mühen gescheut, um die dargestellten Berufsbilder „begreifbar“ zu machen. Die ausgewählten Leitbetriebe aus der Wirtschaftsregion bilden Lehrlinge aus und liegen in einer zumutbaren Entfernung zum Schulstandort. Die SchülerInnen durften Fußbodenleitungen verlegen, Kacheln setzen, richtig anheizen, Thermografien durchführen, C-Stahl pressen, Kupferrohr biegen,



v.l.n.r. Mag. Johannes Weiß MSc (WKO), DI Marco Schuh (Karriere mit Lehre), Ing. Florian Kohlroser (Hafnermeister), Ing. Anton Berger (Landesinnungsmeister Installateure), MS Dir. OSR Waltraude Clivia Zebedin BEd, Bgm. Bernhard Liebmann, Ing. Christian Gaich (Landesinnungsmeister Elektrotechnik), Christoph Kump (Rauchfangkehrermeister)

Fliesen legen und ein Verlängerungskabel anschließen (Abbildung 2).

Abbildung 2: Die SchülerInnen beim Stationenbetrieb, der im Rahmen der Exkursionen von den Leitbetrieben auf die Beine gestellt worden ist, um deren Berufsfelder „begreifbar“ zu machen! Die Bemühungen stießen auf Begeisterung!

Mit diesen Maßnahmen wird angestrebt, allen SchülerInnen der Klima- und Energiemodellregion die Möglichkeit zu bieten, sich ein Bild von den Möglichkeiten der Lehrberufe im Bereich der „Green Jobs“ in der Wirtschaftsregion zu machen, ohne dass für die Schule oder SchülerInnen ein finanzieller Aufwand entsteht. Abschließend der Hinweis, dass für all jene deren Interesse geweckt wurde, gerne in der Vermittlung von Schnuppertagen unterstützt wird!





Das Jahr 2024 startete für den Freizeitclub renntechnisch etwas durchwachsen:

Nach dem Crash von Ewald Scherr voriges Jahr am Rechberg, wird weiter unermüdlich am Ford Escort Cosworth geschraubt um zeitnah in die Bergrallye-Saison 2024 einzusteigen.

Dafür läuft es bei unserem Fahrer, Manfred Suppan, mit seinem neuen Opel Astra GSI richtig gut. Zusammen mit 235 Startern nahm er heuer wieder den Rechberg in Angriff und konnte bei perfekten Wetterbedingungen sehr gute Zeiten erzielen.

Wir wünschen ihm weiterhin noch eine unfallfreie Renn-Saison.

Heuer nahmen wir wieder gemeinsam als Team mit dem Musikverein beim "Turnier der Vereine" in Nest-



elbach teil. Frei nach dem Motto "Die Letzten werden die Ersten sein", sicherten wir uns den letzten Platz. Einen kleinen Lichtblick gab es jedoch -> Manuel Blasl (unser Tormann), wurde zum Spieler des Tages gewählt. Ein großer Dank gebührt dem HC Nestelbach für die tolle Organisation dieser sportlichen Veranstaltung.

Der Freizeitclub Edelsgrub wünscht der gesamten Gemeindebevölkerung viel Gesundheit und einen schönen Sommer.

**Terminvorschau:
Perchtenlauf am 30.11.2024
Dorfplatz Nestelbach**



LAG Hügel- und Schöcklland Neues Management Team der LAG



Wir, Kerstin Lieb und Nicole Neudorfer, sind das neue Management Team der LAG Hügel- und Schöcklland.

Unser Ziel ist, gemeinsam die Lebensqualität zu steigern, das Miteinander zu stärken und die Zukunftsfähigkeit im Hügel- und Schöcklland zu sichern. Das Wissen über Bedürfnisse und Potenziale ist ein grundlegender Baustein für die Entwicklung unserer Region. Bringen Sie sich gerne ein: Ihre Teilhabe und Ihr Mitwirken sind wichtige Anliegen, damit regionale Strategien geplant und umgesetzt werden können.

Wir freuen uns auf die Begegnungen und die Zusammenarbeit mit Ihnen!

Mag.^a Kerstin Lieb, MA, LEADER Managerin
kerstin.lieb@huegelland.at, +43 676 965 0828
Nicole Neudorfer, BSc, LEADER Assistenz
nicole.neudorfer@huegelland.at, +43 676 904 5643





Österreichischer Kameradschaftsbund (ÖKB), Ortsgruppe NESTELBACH



Der ÖKB OV Nestelbach berichtet in dieser Ausgabe nicht über durchgeführte Aktivitäten, sondern informiert Sie schon jetzt über die geplanten Aktivitäten im September 2024.

Am **Sonntag, dem 01.09.24**, führt der OV Nestelbach die Heldenkreuzfeier wieder beim Heldenkreuz durch. Nach dem Anmarsch der Abordnungen der anwesenden OV des ÖKB und der Freiwilligen Feuerwehren, unter musikalischer Begleitung der Musikkapelle Nestelbach, sollte der Festakt pünktlich um 09:00 Uhr beginnen. Die Heilige Messe wird voraussichtlich durch unseren Herrn Pfarrer Mag. Mario Offenbacher zelebriert. Nach der Festivität laden wir zu einem gemütlichen Zusammensitzen bei Würstel und Getränk bei der Eisstockanlage Nestelbach ein.

Liebe Nestelbacher und Nestelbacherinnen, wir er-suchen Sie ein Zeichen zum regionalen Zusammenhalt zu setzen und zahlreich an dieser Feierlichkeit teilzunehmen.

Am **Samstag, dem 21.09.24**, führt der OV Nestelbach wieder einen Ausflug durch. Abfahrt wird um 08:00 Uhr am Hauptplatz in Nestelbach sein. Von dort fahren wir direkt zur Wallfahrtskirche St. Veit am Vogau/Südsteiermark, wo nach kurzer Einführung die Möglichkeit besteht, die Wallfahrtskirche zu besuchen. Danach geht es weiter zur Erzherzog-Johann-Kaserne Straß, wo wir der Parade der örtlichen Vereine und des Jägerbataillons 17, inkl. der Partnerverbände aus Deutschland und Slowenien anlässlich der 400 Jahr Feier der Marktgemeinde Straß beiwohnen.

Danach gibt es einen Tag der offenen Tür des Jägerbataillons 17 an dem wir teilnehmen. Es findet dabei in der Kaserne Straß eine Waffen- und Geräteschau des Jägerbataillons 17 und der Partnerverbände aus Deutschland und Slowenien, sowie des Artillerie und Aufklärungsbataillons 7 aus Feldbach statt. Um 12:00 Uhr findet als Höhepunkt eine Gefechtsvorführung der Kaderpräsenzeinheit des Jägerbataillons 17 statt. Für unsere Ausflugsteilnehmer findet für Interessierte zusätzlich eine Führung im Garnisonsmuseum

statt, in dem die Geschichte der Garnison Straß aufbereitet wurde und interessante Exponate (Karten, Nachbildungen von Unterständen im 1. Weltkrieg), alte Waffen und Geräte sowie Uniformen des ÖBH zu bestaunen sind.

Für besonders Mutige besteht zusätzlich die Möglichkeit eine Fahrt als „Soldat“ im neuen Radpanzer PANDUR zu erleben.

Wir bekommen auch einen „Stammtisch“ zugewiesen, an dem das Essen aus der Gulaschkanone + Getränk zu sich genommen werden kann und hoffentlich auch interessante Gespräche geführt werden.

Für die „jüngsten Teilnehmer“ steht ein Kinderabenteuerpark zur Verfügung.

Um 14:15 Uhr fahren wir dann zur Schiffsmühle nach Mureck, wo wir eine Führung in der Schiffsmühle erhalten und uns in der Gaststube und bei hoffentlich schönem Wetter auch im Gastgarten laben können.

Um 18:00 Uhr ist geplant, nach einem hoffentlich sehr aufregenden und interessanten Tag, wieder am Hauptplatz in Nestelbach einzutreffen.

Auf Grund der **limitierten Teilnehmeranzahl von 50 Personen**, werden Interessierte ersucht sich **direkt beim Kassier des OV, Kamerad Josef Jackum, Tel. 0664 120 82 10 oder dem Schriftführer des OV, Kamerad Adler Gerald, Tel: 0677 634 05 335, anzumelden**. Sollte man nicht unter den ersten 50 sein, kommt man auf die Warteliste und wird bei Ausfällen entsprechend der Reihung der Anmeldung kontaktiert, ob man noch teilnehmen will.

Der Kostenbeitrag beträgt € 35,-- pro Person und beinhaltet die Busfahrt, alle Eintritte/Führungen und das erste Getränk in der Schiffsmühle.

Falls Sie Fragen zu den oben ausgeführten Veranstaltungen haben oder sonstige Fragen zum ÖKB, im Besonderen zum OV Nestelbach haben, besuchen Sie unsere Homepage <https://www.oekbst.at/verbaende/bv-graz-sued/ov-nestelbach> oder kontaktieren direkt den Obmann, Kamerad Franz Hebenstreit, telefonisch unter der Rufnummer 0664 6223141 oder mittels E-Mail franz.hebenstreit@bmlv.gv.at.



Pfarre Nestelbach

Die Pfarre Nestelbach lädt zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

- **So. 23.6., 9.00 Uhr** Festgottesdienst im Festzelt bei der Eishalle Nestelbach anlässlich 175 Jahre Musikkapelle Nestelbach.
- **So. 30.6., 10.00 Uhr** Festgottesdienst anlässlich 100 Jahre Kapelle Laßnitzthal
- **So. 28.7., 9.00 Uhr** Pfarrfest in Nestelbach
- **So. 4.8., 14.00 Uhr** Pfarrwandertag. Ausgangspunkt Johann Josef Fuchs-Säule in Hirtenfeld
- **So. 11.8., 10.15 Uhr** bei der Kapelle Mitterlaßnitz anlässlich Frühschoppen ESV Mitterlaßnitz
- **Do. 15.8., 9.00 Uhr** Kapelle Tiefernitz Gottesdienst mit Kräutersegnung
- **So. 1.9., 9.00 Uhr** Friedensmesse beim Heldenkreuz
- **So. 8.9., 9.00 Uhr** Pichlkapellenfest
- **So. 13.10., 9.00 Uhr** Erntedankfest
- **So. 3.11., 9.00 Uhr** Wort-Gottes-Feier mit Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal

Im Pfarrbüro oder bei unseren Pfarrgemeinderäten können Sie sich für die Infos per WhatsApp anmelden oder über folgenden QR Code direkt beitreten und selbstverständlich jederzeit wieder aussteigen:



Pfarre NESTELBACH
WhatsApp-Community



Scanne diesen QR-Code mit der Kamera in WhatsApp, um dieser Community beizutreten.

BAYER

Elektrotechnik

GmbH

- Beratung - Planung
- Elektroinstallation
- Photovoltaikanlagen
- Elektroheizanlagen
- Blitzschutzanlagen
- Entstördienst
- Reparaturarbeiten
- Anlagenüberprüfung

Nutzen Sie die
Sonnenenergie
mit einer
Photovoltaikanlage
vom Fachmann

alles aus einer Hand

wir beraten Sie
gerne und kostenlos

Schemerlhöhe 15
8302 Nestelbach bei Graz
M: 0664 42 44 796
T: 03133 31 999 - 0

office@elektrotechnik-bayer.at
www.elektrotechnik-bayer.at

0%
MwSt

Ihr Partner aus Nestelbach bei Graz

Theaterrunde

VASOLDSBERG-NESTELBACH

Liebe Theaterfreund:innen!

Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal für euren Besuch bei unserem letzten Stück **“Schnüffel Schröder ermittelt”** bedanken. Wir freuen uns, dass ihr uns so zahlreich gefolgt seid, obwohl einiges neu war. Wir durften in 6 Aufführungen circa 700 Leute unterhalten. Somit können wir nun eine positive Bilanz ziehen und auf neuen Erfahrungswerten aufbauen.



Doch nach dem Stück ist bekanntlich auch vor dem Stück! Wir planen bereits die nächste Ausgabe von **„Dinner and Sketch!“** Diese soll nächstes Jahr wieder stattfinden. Sobald die genauen Termine dafür feststehen, erfahrt ihr - liebe Theaterfreund:innen - es hier! Oder ihr besucht unsere Instagram- oder Facebook- Seite. Dort gibt es auch immer wieder Neues zu entdecken!

Wir wünschen euch einen schönen Sommer!

Eure Theaterrunde Vasoldsberg-Nestelbach





„Open Air Konzerte“

TWO DAYS OF FINEST MUSIC

▶ **30. & 31. Aug.**

30. August, 17.00 Uhr

Folksmilch



31. August, 15.00 Uhr



Emiliano Sampaio Jazz Orchestra

Schulhof der VS Nestelbach

Kartenpreise: Folksmilch € 25,- // Sampaio € 15,- // Kombi-Ticket € 35,-



Kartenvorverkauf: bit.ly/NestelbachTickets, Gemeindezentrum
oder Roswitha Cano, roswitha.cano@gmail.com, 0650 3587001





Pfarrfest Nestelbach

Jakobisonntag 28. Juli 2024

um 9 Uhr
GOTTESDIENST
in der Pfarrkirche

musikalische Gestaltung: **KIRCHENCHOR NESTELBACH**

anschließend **GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN**
beim

FRÜHSCHOPPEN

mit der **26er MUSI & der**
Musikkapelle Nestelbach

**WIR BITTEN WIEDER
UM ZAHLREICHE
MEHLSPEISSPENDEN:**

Abgabe im Pfarrheim:
Samstag, 27. Juli 2024
ab 9:00 Uhr möglich.

Um Mithilfe
beim Verpacken
ab 14:00 Uhr
wird gebeten!





Aktion Wildblumen 2024



„Blühende und Summende“ Paradiese vor der Haustür – auch „Nestelbach“ ist Partner der Aktion Wildblumen!

Wiesen sind wichtige Elemente in der Steiermark und extrem wertvolle Lebensräume. Damit uns noch mehr natürliche Wildblumenwiesen erfreuen, setzt der Verein Blühen&Summen auf die Zusammenarbeit mit Gemeinden.

„Wir lagen auf der Wiese und baumelten mit der Seele!“ - das Zitat von Kurt Tucholsky erinnert an den für Seele und Geist wohltuenden Zustand. Bunte Blumenwiesen laden damals wie heute zum Verweilen, Rasten und Bleiben ein. Es ist die natürliche, schlichte Schönheit - ohne künstlichen oder schrillen Aufsatz - die uns in ihren Bann zieht. Eigentlich müsste es eine Selbstverständlichkeit sein, solch buntblühende, Verweil-Oasen zu schaffen. So finden auch Wiesenblumen wieder einen Platz, um sich auszubreiten. Das lockt wiederum viele Tiere an, die Nahrung, Brutplatz oder einfach nur eine Möglichkeit zum Rasten und Verweilen benötigen. Bleiben dann Pflanzen und Tiere dauerhaft, bildet sich eine faszinierende Welt aus Wechselbeziehungen und existenziellen Lebensgemeinschaften. Ein belebendes Zusammenspiel vieler Individuen und Arten.



Unsere Blumenwiese 2024

stoff wird gebunden. Je größer der Artenreichtum, umso stabiler und regulierender ist das Ökosystem Wiese gegenüber Störungen. Gerade in Zeiten des Klimawandels sind wir auf diese Stabilität angewiesen.

Wiesen-Netzwerk wichtiger denn je!

„Durch die Zusammenarbeit mit vielen engagierten Gemeinden können wir buntblühende Verweil-Oasen schaffen. Auch „Nestelbach“ unterstützt dieses Vorhaben“, freut sich Projektleiterin Christine Podlipnig von Blühen&Summen.

„Ein Netzwerk an artenreichen Wiesen ist unerlässlich und wichtiger denn je. Es sind wertvolle Trittsteine im Biotopverbund“, bringt Naturschutzlandesrätin Ursula Lackner auf den Punkt. Die Aktion Wildblumen wird als LE-Projekt vom Land Steiermark und EU unterstützt.

Wildblumenwiesen leisten viel!

Es kann nicht oft genug auf den umfassenden Nutzen von Wildblumenwiesen hingewiesen werden. Die Ökosystemleistungen artenreicher, heimischer Wiesen helfen mit, zukünftige ökologische und ökonomische Herausforderungen besser zu meistern. Durch die nachhaltige Gestaltung unserer Kulturlandschaft werden Siedlungsräume natürlich geschützt und damit lebenswerter.

Ein vorherrschender Pflanzenreichtum an heimischen Gräsern und Blütenpflanzen kann viel bewirken. Die pflanzliche Vielfalt sorgt für eine bessere und tiefere Durchwurzelung, Aufnahmefähigkeit und Speicherung von Wasser erhöhen sich und Stickstoff und Kohlen-



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union





Imker

Meine Insel für die Bienen



Hans Baierl

Viele träumen jetzt von einer Insel im Meer.

Vielleicht träumen auch Bienen von einer Insel. Allerdings von einer Blumeninsel. Und wir können ihnen eine solche gestalten. Damit ist nicht nur den Bienen geholfen, die den ganzen Sommer bis in den Herbst auf Blüten angewiesen sind.



Es gibt auch uns die Möglichkeit, Bienen, Schmetterlinge, Hummeln und andere Insekten in Ruhe und in der Nähe zu beobachten.

Monokulturen, Wiesen, die bis zu 5-mal gemäht werden, Rasen, der wöchentlich (oder täglich – Rasenroboter!) gekürzt wird, penibel aufgeräumte Gärten bieten Insekten- und damit Bienen – praktisch keinen Lebensraum.

Während Bienen einen Flugradius von bis zu 8 km haben, beträgt jener von Wildbienen nur 50 – 300 Meter. Sie sind also auf Blütenpflanzen in der Nähe angewiesen.

Die Möglichkeiten eine Blumeninsel zu schaffen sind fast unbegrenzt. Das können einige Töpfe oder Kisterl'n mit Blumen oder Gewürzen auf dem Balkon sein.

Das kann ein Blumenbeet im Vorgarten oder Garten sein, in dem ständig etwas blüht. Gefüllte Blüten sind zwar

für uns schön, aber für die Insektenwelt ganz wertlos.

Oder ein Stück Rasen, Wiese, Straßenrand, der nicht ständig gemäht wird. Hier dürfen die Blumen ausblühen und aussamen, sie werden nur 1–2-mal im Jahr gemäht. Das Mähgut sollte entfernt werden, da es sonst als Dünger wirkt und die Blüten unterdrückt.

Mit vielen unterschiedlichen Blumeninseln machen wir die Welt nicht nur für die Bienen schöner, auch für uns wird es manche Überraschung geben, was es am Balkon, im Garten, auf der Wiese alles gibt.

Denn: Bienen brauchen Blüten!

Imker: Hans Baierl



Wir machen Ihre (Wohn-) Träume wahr
Wir wollen unsere Kunden begeistern.

Jederzeit stehen wir für Ihre Anfragen bereit.

Holen Sie sich Ihre kostenlose/unverbindliche RE/MAX Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie bei uns im Büro.

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr und gegen
Vorankündigung
Samstag nur gegen Vorankündigung



Günther Grobschedl
GG Immobilien e.U.
RE/MAX Broker/Owner

M +43 664 44 10 163
E office@remax-fokus.at
T +43 3133 38 707

GG Immobilien e.U.
RE/MAX Fokus

GG Immobilien e.U.
Hauptstraße 24/1
8301 Laßnitzhöhe
office@remax-fokus.at
www.remax-fokus.at



Steiermärkische Berg- und Naturwacht

Ortseinsatzstelle Laßnitzhöhe informiert ...

Frühjahrsputz der Bergwacht mit der Volksschule Nestelbach



Wie jedes Jahr ist es notwendig den achtlos weggeworfenen Müll zu sammeln und einer Verwertung zuzuführen. Die Volksschule Nestelbach und die Steiermärkische Berg- und Naturwacht, vertreten durch Franz Lammer und Wolfgang Haberl, sind gemeinsam mit der Gemeinde Nestelbach immer mit Begeisterung dabei, um die Wege und Wiesen vom Müll zu befreien. Viele Säcke kamen zusammen – das zeigt, dass die Menschen noch immer nicht begriffen haben, dass der Müll in der Landschaft nichts verloren hat. Die Kinder waren sehr fleißig und mit Freude dabei, dadurch war die Müll-Sammel-Aktion auch heuer wieder ein voller Erfolg. Wir beziehen die Volksschule deshalb gerne mit ein, weil die Kinder so von Anfang an lernen, dass der Müll in die dafür vorgesehenen Mistkübel oder entsorgt gehört und in der Natur nichts verloren hat. Zur Belohnung gab es abschließend eine kleine Jause.



Bilanzbuchhaltung/Lohnverrechnung Bayer

Chaos in der Buchhaltung*? Wir helfen Ihnen gerne! Als selbstständiger Bilanzbuchhalterin und Lohnverrechnerin mit langer Berufserfahrung bringe ich Ihre Unterlagen schnell und zuverlässig wieder auf Vordermann.

Unsere Dienstleistungen umfassen ausschließlich

- das Buchen der lfd. Geschäftsvorfälle,
- Erstellung der Betriebswirtschaftlichen Auswertungen
- die laufende Lohnabrechnung und Beratung,
- das An- und Abmelden von Dienstnehmern.
- Unterstützung bei Arbeitnehmerveranlagungen

Sie haben Fragen oder wollen uns einen Auftrag erteilen? Rufen Sie uns an unter der Tel: 03133/ 31 999-50 oder per Email an: office@bbh-bayer.at,

Wir freuen uns Sie kennen zu lernen.

Bilanzbuchhaltung Bayer

Tel: 031 33 /31 999 – 50

Email: office@bbh-bayer.at

Web: www.bbh-bayer.at

Bilanzbuchhaltung Jahresabschluss
Lohnverrechnung

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Langsamer fahren im Ortsgebiet – Vorteil oder Notwendigkeit?

Oft kann es nicht schnell genug gehen!
Wir erleben eine Tendenz im Verkehr, wo die zulässige Höchstgeschwindigkeit ignoriert wird. Die Gründe hierfür sind verschieden. Gerade bei 30km/h-Beschränkungen wird die Wichtigkeit dafür sehr unterschätzt.

Knapp 72 % halten sich nicht an 30km/h-Geschwindigkeitslimits. Dies zeigt sich auch in der Unfallstatistik!

In 2022 ereigneten sich mehr als die Hälfte aller Verkehrsunfälle im Ortsgebiet. Allein in der Steiermark waren dies 3047 Unfälle!

In zwei Drittel der Unfälle ist mindestens ein Pkw beteiligt. Die Anzahl der schwerverletzten Radfahrer:innen hat sich in den letzten 10 Jahren beinahe verdoppelt. Ebenso steigen wieder die Fußgänger-Unfälle.

Nicht angepasste Geschwindigkeit im Ortsgebiet spielt dabei eine große Rolle!



Langsamer Fahren lohnt sich!

Durch ein geringeres Tempo im Ortsgebiet werden nicht nur Unfälle verhindert, sondern auch die Lebens- und Wohnqualität erhöht.

Die Sicherheit für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen steigt. Das motiviert Bürger und Bürgerinnen mehr Rad zu fahren und zu Fuß zu gehen.

Gründe gibt es viele, jetzt gilt es, einfach zu handeln!



Wussten Sie schon...

...dass bei einem Zusammenprall mit einem 50km/h fahrenden Pkw der Fußgänger das 5fache Risiko hat getötet werden als bei einer Geschwindigkeit von 30 km/h.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktion Kindertafeln für Gemeinden zur Sensibilisierung für Geschwindigkeit
- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2024
- ✓ Toter Winkel Schulaktion

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr



KEM

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die EnergiewendeKlima- und Energiemodellregion
ENERGIE-ERLEBNISREGION
HÜGELLAND

Klima- und Energiemodellregion – Energie-Erlebnisregion Hügelland

Hohe Förderungen für Private von Land & Bund 2024

Das Land Steiermark und der Bund haben die **neuen Förderprogramme 2024 für den Umstieg auf erneuerbare Energien und Sanierung** veröffentlicht und gesamt gesehen – **Landes- und Bundesförderungen sind kombinierbar** – die mögliche Fördersumme stark verbessert!

Was alles und wie hoch gefördert wird:

Thermische Solaranlagen (Warmwasser-Kollektoren):

BUND: NUR in Kombi mit dem Heizungstausch („Raus aus Öl und Gas“): „Solarbonus“ mit **max. € 2.500,-** (mind. 6m² Bruttokollektorfläche, max. 75% der „förderfähigen Investitionskosten“ („Kosten“)). **LAND:** € 300 je m² (bis max. 15 m² bei reiner Warmwasserbereitung, bis 20m² bei Warmwasser & Heizungseinbindung, max. 30% der „Kosten“).



©EROM

Heizungstausch und Nah-/Fernwärme: BUND: Max. 75% der „Kosten“ bei Tausch eines „fossilen Heizsystems“ (Öl, Gas, Kohle-/Koks-Allesbrenner und strombetriebenen Nacht- oder Direktspeicheröfen) auf primär Nah-/Fernwärme (**max. € 15.000,-**)! Ist Nah-/Fernwärme NICHT möglich, dann werden auch Holzheizungen (Pellets, Hackgut **max. € 18.000,-**, Scheitholz **max. € 16.000,-**) und Wärmepumpen (Luft **max. € 16.000,-**, Erdreich, Grundwasser: **max. € 23.000,-**) gefördert. **Zuschlagsmöglichkeiten** (max. 75% der „Kosten“): Bohrbonus max. € +5.000,-, Niedertemperatur-Wärmeverteilsystem max. € +4.000,-, Gas-Herd-Ersatz € +1.200,- **Heizungstausch** **LAND:** Bei Tausch auf Nah-/Fernwärme **max. € 1.500,-** für Ein-/Zweifamilienhäuser und



©EROM

hier auch für Neubauten, sowie bei Mehrfamilienhäusern max. € 700,- je Wohnung. Bei Tausch eines „fossilen Heizsystems“ auf Holz oder Wärmepumpe **max. € 2.500,-**, außer auf Luft-Wärmepumpe max. € 1.000,- (max. 30% der „Kosten“). **Tipp:** Der Tausch alter Holzheizungen und Wärmepumpen, ist über die „Kleine Sanierung“ des Landes Steiermark (**max. 15% der „Kosten“**) möglich.

Sauber Heizen für einkommensschwache Haushalte: Bis zu 100% der „Kosten“.

Photovoltaikanlagen: BUND: Seit 1.1.2024 sind PV-Anlagen für Privatpersonen mit einer Spitzenleistung **bis 35kWp** von der **Umsatzsteuer befreit**. **LAND:** Förderung

über die „Kleine Sanierung“ des Landes Steiermark (**max. 15% der „Kosten“**) möglich.

Thermische Sanierung: BUND: „Einzelbauteilsanierung“ **max. € 9.000,-**, „Teilsanierung“ (40% HWB Senkung) **max. € 18.000,-**, „Guter Standard“ **max. € 27.000,-**, „klimaaktiv Standard“ **max. € 42.000,-**. Bei Dämmmaterial aus nachwachsenden Rohstoffen (mind. 25 % aller gedämmten Flächen) **PLUS 50 %!** Gesamt max. 50% der gesamten „Kosten“. **LAND:** **max. 15% der „Kosten“**



©EROM, Fotolia

über die „Kleine Sanierung“, **max. 30% der „Kosten“** über die „Umfassende energetische Sanierung“. Förderbare „Kosten bis zu € 100.000,- für Ein-/Zweifamilienhäuser und bis zu € 50.000,- für Wohnungen.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.umweltfoerderung.at/> und <https://www.wohnbau.steiermark.at/>.

Kostenlose Energie- und Förderberatung

Für viele dieser Förderungen ist u.A. der Nachweis einer Energieberatung notwendig. Das Land Steiermark fördert diese bei Umsetzung bis zu 100%. Holen Sie sich produktunabhängige und kostenlose Beratung rund ums Bauen, Sanieren, Heizen und Wohnen und Entscheidungsgrundlagen für Ihre Umsetzungen!

Informieren Sie sich gerne bei DI Christian Luttenberger (0676 7840086), Ich Tu's Energieberater für das Land Steiermark und mit der Energieregion Oststeiermark GmbH (www.erom.at) Kernpartner der KEM Energie-Erlebnisregion Hügelland oder bei www.ich-tus.steiermark.at.

Kontakt zum Manager der KEM Energie-Erlebnisregion Hügelland:

DI Michael Lamprecht,

T: +43 664 25 72 999

Mail: michael.lamprecht@posteo.at

<https://www.energie-erlebnisregion-huegelland.at/>



Michael
Lamprecht
KEM Manager

Der Österreichische Stoffwindelgutschein

Stoffwindeln sind natürlich, gesund & umweltfreundlich!

Holen Sie sich jetzt Ihren Windelgutschein und erhalten Sie Ihre Förderung gleich beim Einkauf.

Gut für das Baby:

- Die Haut des Babys kommt nur mit natürlichen, zertifizierten Materialien in Kontakt.
- Stoffwindeln sind atmungsaktiv und beugen so Windeldermatitis vor bzw. heilen diese aus.
- Mit Stoffwindeln ist das Baby breit gewickelt. Dadurch wird eine gesunde Entwicklung der Hüftgelenke unterstützt.
- Babys und Kleinkinder nehmen den Zusammenhang zwischen „nass-sein“ und „nass-machen“ früher wahr und sind dadurch meist schneller „trocken“.

Gut für die Umwelt:

Für ein Baby werden in den ersten zwei Jahren mehr als 4.000 Wegwerfwindeln (!) benötigt. Das ist rund 1 Tonne Restmüll.

Der Windelanteil des gesamten Restmülls beträgt etwa 6 %. Waschbare und somit wiederverwendbare Stoffwindeln stellen daher eine besonders wirkungsvolle Methode zur Abfallvermeidung dar.

Gut für das Börserl:

Eine Entscheidung für Stoffwindeln zeigt nicht nur einen verantwortungsbewussten Umgang mit unserer Umwelt, sondern schont auch das Familienbudget um bis zu 1.800 €.

Mit durchschnittlich bis zu 60 € muss man monatlich für Wegwerfwindeln rechnen, nach zwei bis drei Jahren summiert sich das auf 1.440 - 2.160 €. Eventuell anfallende Gebühren für Müllsäcke und Mülltonnen sind dabei nicht berücksichtigt.

Eine Grundausstattung an waschbaren Windeln kostet je nach Marke zwischen 350 € und 600 €. Sie rechnen sich daher bereits durchschnittlich nach nur 6 Monaten! Durch die Langlebigkeit der Materialien müssen für weitere Kinder oft keine neuen Windeln gekauft werden – Sie wickeln also ab dem zweiten Kind kostenlos.

Der Windelgutschein – Ihre Förderung:

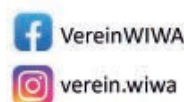
Sie erhalten den Windelgutschein bereits vor der Geburt Ihres Kindes gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes oder bei der Anmeldung Ihres Babys am Gemeindeamt.

Der Windelgutschein ist wie bares Geld und wird von allen teilnehmenden Fachhändlern (siehe auf der Homepage des Vereins WIWA) beim Kauf von Stoffwindeln in Zahlung genommen. Je nach Einkaufssumme können Sie einen ganzen oder halben Gutschein in Anspruch nehmen. Der halbe Gutschein ist vor allem beim Aufstocken von Zubehör bei weiteren Kindern sinnvoll.



So einfach kann es funktionieren: Weitere Informationen:

Weitere Informationen zu Stoffwindeln, Statistiken und Hochrechnungen, den Einlösestellen sowie zu Ihrer Förderung erhalten Sie unter: www.windelgutschein.at
Eine gemeinsame Aktion des Landes Steiermark, des AWV Graz-Umgebung, der Gemeinde und des Vereins WIWA.



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at
Telefonisch erreichen Sie uns unter der Nummer 0316 680040.

Die Abfallberaterinnen
des Abfallwirtschaftsverbandes
Graz-Umgebung

Irene Freiberger, AWV GU 2024



Dein Begleiter in den Frühling!

jetzt
anmelden in
NESTELBACH
bei Graz

Erlebe Frühlingsfreude mit Car- und Lastenradsharing von tim in Nestelbach bei Graz!

Probiere neben dem e-Auto von **tim** am **Dorfplatz Nestelbach** auch das **tim**-Lastenrad aus, und starte nachhaltig in den Frühling. Durch den **e-Antrieb des Lastenrads** transportierst du deine Einkäufe oder das Gepäck für den Ausflug mit den Kindern mühelos.

Mit tim im Steirischen Zentralraum mobil!

Das bietet dir **tim**:

- Unkompliziertes **Car- und Lastenradsharing** für jede Gelegenheit
- Zugang zu **18 e-Autos** und **10 e-Lastenrädern** in **13 Gemeinden**, und weiteren Fahrzeugen in Graz
- Spontane oder auch geplante Reservierung bis zu 1 Monat im Voraus per **tim**-App
- Stationen in deiner Nähe mit guter **Öffi-Anbindung**
- Transparente Tarife schon **ab 5 Euro pro Stunde**

Registrierte dich einfach im **Gemeindeamt** oder direkt online auf **tim-zentralraum.at** um danach dein Sharing-Fahrzeug **online buchen zu können!**

Deine **tim-Karte**, die dein Schlüssel zu allen **tim**-Fahrzeugen ist, erhältst du anschließend persönlich oder direkt per Post.

Öffi-Begeisterte haben noch mehr Vorteile, denn mit deinem **KlimaTicket** kannst du den günstigen Basistarif **ohne Grundgebühr** nutzen!

Hast du Fragen? Unser **tim-Service Steirischer Zentralraum** ist unter **0316-844 888 200** oder per E-Mail an **support@tim-zentralraum.at** gerne für dich da.

tim-zentralraum.at



Steirischer Zentralraum



Gemeinde
Nestelbach bei Graz





Zusammen kommen. Ganz entspannt.

flux:
mich hin

ab
1.7.

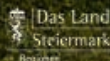
Wir sind Teil von flux. Ab 1. Juli 2024. Günstig, klimafreundlich und flexibel unterwegs in deiner Region mit dem Sammeltaxi. flux.fahrten buchbar ab 24. Juni.

**Anrufen & buchen:
050 61 62 63**

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.



Steirischer Zentralraum



Regieren

flux.at